

Einige (Teil-)Aufgaben sind mit (\*) markiert. Versuchen Sie, wenigstens diese Aufgaben zu lösen.

**1.1. (\*) Inhomogene Differentialgleichungen, partikuläre Lösung, Superpositionsprinzip**

(a) Bestimmen Sie die allgemeine Lösung der folgenden Differentialgleichung:

$$2y'' + 3y' + 10y = 1.$$

*Hinweis:* Versuchen Sie, eine konstante Lösung als partikuläre Lösung zu finden.

(b) Bestimmen Sie die allgemeine Lösung der folgenden Differentialgleichung:

$$2y'' + 3y' + 10y = \sin(2x).$$

*Hinweis:* Versuchen Sie, eine Lösung der Form  $A \cdot \sin(2x) + B \cdot \cos(2x)$  als partikuläre Lösung zu finden.

(c) Bestimmen Sie die allgemeine Lösung der folgenden Differentialgleichung:

$$2y'' + 3y' + 10y = \sin(2x) + 1.$$

*Hinweis:* Verwenden Sie das Superpositionsprinzip, um eine partikuläre Lösung zu finden.

**1.2. Existenz und Eindeutigkeit der Lösung des Anfangswertproblems für eine gewöhnliche Differentialgleichung**

1. Besitzt das Anfangswertproblem

$$\ddot{f}(t) = tf(t), \quad \forall t \in \mathbb{R}, \quad f(0) = 1, \quad \dot{f}(0) = 0$$

eine Lösung?

2. Ist die Lösung eindeutig (falls sie existiert)?

Begründen Sie Ihre Antworten in einem Satz.

**1.3. Umwandeln von Differentialgleichungen höherer Ordnung in ein System von GDG erster Ordnung**

Schreiben Sie die folgenden Differentialgleichungen 2. und 3. Ordnung als Differentialgleichungen 1. Ordnung unter Verwendung vektorwertiger Funktionen:

(a) (\*)  $y'' + y' - 2y = 0$  ;

(b)  $y''' - 4y'' = 0$  .

#### 1.4. Fundamentallösungen für $2 \times 2$ -Matrizen, Anfangswertproblem

1. Bestimmen Sie für die folgenden Matrizen die Fundamentallösung der Differentialgleichung für stetig differenzierbares  $F : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}^2$ :

$$\frac{dF(t)}{dt} = AF(t)$$

(a)  $A = \begin{pmatrix} 3 & 0 \\ 0 & -4 \end{pmatrix}$

(c)  $A = \begin{pmatrix} 3 & 0 \\ 6 & -4 \end{pmatrix}$

(b) (\*)  $A = \begin{pmatrix} 3 & 3 \\ 0 & -4 \end{pmatrix}$

(d)  $A = \begin{pmatrix} 3 & 3 \\ 6 & -4 \end{pmatrix}$

2. (\*) Lösen Sie das Anfangswertproblem

$$\dot{F} = \begin{pmatrix} 3 & 3 \\ 0 & -4 \end{pmatrix} F, \quad F(0) = \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \end{pmatrix}.$$

### 1.5. Online-Aufgaben

**Abgabe der Multiple-Choice Aufgaben:** Online auf Moodle.

**Es sind jeweils mehrere Antworten möglich.**

(a) Betrachten Sie die folgende Differentialgleichung:

$$y'' + y = 0$$

Der Exponentialansatz liefert die folgenden Lösungen:

(i)  $e^{it}, e^{-it}$

(ii)  $e^t, e^{-t}$

(iii)  $\cos(t), \sin(t)$

(iv)  $\cosh(t), \sinh(t)$

(b) Betrachten Sie die folgende Differentialgleichung:

$$y'' - y = 0$$

Der Exponentialansatz liefert die folgenden Lösungen:

(i)  $e^{it}, e^{-it}$

(ii)  $e^t, e^{-t}$

(iii)  $\cos(t), \sin(t)$

(iv)  $\cosh(t), \sinh(t)$

(c) Betrachten Sie die folgende Differentialgleichung:

$$y'' + 2y' + y = 0$$

Der Exponentialansatz liefert die folgenden Lösungen:

(i)  $e^{-t}$ , aber  $te^{-t}$  ist auch eine Lösung.

(ii)  $e^t$ , aber  $te^t$  ist auch eine Lösung.

(iii)  $e^t, e^{-t}$

(iv)  $e^t$  ist die einzige Lösung bis auf Multiplikation mit einer Konstanten.

(d) Betrachten Sie das folgende Anfangswertproblem:

$$y'' + 3y' + 9y = 0$$

mit den Anfangswerten  $y(0) = u_0 > 0$  und  $y'(0) = v_0 > 0$ . Welche der folgenden Aussagen sind zutreffend?

- (i) Das System schwingt mit einer konstanten Amplitude.
- (ii) Das System schwingt mit einer abnehmenden Amplitude.
- (iii) Das System schwingt mit einer Frequenz, die geringer als die Eigenfrequenz (des ungedämpften Systems) ist.
- (iv) Das System wird nach einer bestimmten Zeit ohne zu schwingen ins Gleichgewicht zurückkehren.

(e) Betrachten Sie das folgende Anfangswertproblem:

$$y'' + 6y' + 9y = 0$$

mit den Anfangswerten  $y(0) = u_0 > 0$  und  $y'(0) = v_0 > 0$ . Welche der folgenden Aussagen sind zutreffend?

- (i) Das System schwingt mit einer konstanten Amplitude.
- (ii) Das System schwingt mit einer abnehmenden Amplitude.
- (iii) Das System schwingt mit einer Frequenz, die geringer als die Eigenfrequenz (des ungedämpften Systems) ist.
- (iv) Das System wird nach einer bestimmten Zeit ohne zu schwingen ins Gleichgewicht zurückkehren.